

GEMA MDC PLUS 400 Heizmodul 9,0 kW 400 V

Bedienungsanleitung

Diese Anleitung beschreibt die sichere Verwendung des Bundles aus MDC PLUS 400 Modul und 9,0 kW Heizstab / Elektroheizpatrone EEHPPV9. Sie ersetzt nicht die Montage-, Elektro- und Anlagenplanung durch qualifizierte Fachkräfte.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Bundle ist für die elektrische Nachheizung, Heizungsunterstützung oder temporäre Notheizung in geeigneten wassergeführten Zentralheizkreisen vorgesehen. Die Einbindung darf nur in einem fachgerecht geplanten, wassergefüllten und entlüfteten Heizsystem erfolgen.

Sicherheitshinweise

Der elektrische Anschluss darf ausschließlich durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Vor Arbeiten am Gerät muss die Anlage spannungsfrei geschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert werden.

Der Heizstab darf nicht trocken betrieben werden.

Der notwendige Mindestdurchfluss und die anlagenseitige Sicherheitstechnik müssen vor Inbetriebnahme geprüft werden.

Kinder und nicht eingewiesene Personen dürfen keine Einstell- oder Wartungsarbeiten am Gerät vornehmen.

Komponentenübersicht

Modul	MDC PLUS 400
Heizstab	9,0 kW Elektroheizpatrone EEHPPV9 / EJK maxi MR ST 9000
Regelung am Heizstab	3-Stufen-Nockenschalter mit Stellungen 0, 1, 2 und 3
Leistungsstufen	0 kW, 3 kW, 6 kW, 9 kW

Montagehinweise

Das MDC PLUS 400 Modul kann nach geeignetem Anlagenschema horizontal oder vertikal in den Heizkreis eingebunden werden. Die konkrete Position, Flussrichtung, Entlüftung und Absperrmöglichkeit müssen durch Fachpersonal festgelegt werden.

Hydraulische Einbindung

Die Beispielschemata zeigen die Einbindung in offene oder geschlossene Zentralheizkreise. Für den sicheren Betrieb sind ein geeigneter Volumenstrom, eine passende Umwälzpumpe sowie Rückschlag- und Sicherheitsarmaturen fachgerecht zu prüfen. Bei 9,0 kW beträgt der Mindestdurchfluss 514 l/h beziehungsweise ca. 8,57 l/min.

Elektrischer Anschluss durch Fachpersonal

Der Heizstab ist für eine Anschlussspannung von ~400 V vorgesehen. Anschluss, Absicherung, Leitungsquerschnitt, Schutzmassnahmen und Prüfung dürfen nur durch qualifizierte Elektrofachkräfte entsprechend den geltenden Vorschriften ausgeführt werden. Diese Anleitung

enthält bewusst keine Schritt-für-Schritt-Elektriverdrahtung für Laien.

Inbetriebnahme

Prüfen, ob das Modul korrekt in den Heizkreis eingebunden ist.

Prüfen, ob die Anlage vollständig mit Heizungswasser gefüllt und entlüftet ist.

Prüfen, ob der Mindestdurchfluss erreicht wird.

Prüfen, ob alle sicherheitsrelevanten Bauteile der Anlage vorhanden und funktionsfähig sind.

Erst danach darf das System elektrisch in Betrieb genommen werden.

Betrieb und Temperaturregelung

Die Leistung wird über den 3-Stufen-Nockenschalter gewählt. Stellung 0 schaltet aus. Stellung 1 entspricht 3 kW, Stellung 2 entspricht 6 kW und Stellung 3 entspricht 9 kW. Die passende Betriebsstufe ist von Anlage, Volumenstrom und Wärmebedarf abhängig.

Hinweise zu Mindestdurchfluss und Umwälzpumpe

Bei Betrieb mit 9,0 kW ist ein Mindestdurchfluss von 514 l/h erforderlich. Wird der Durchfluss nicht erreicht, darf das Bundle nicht in dieser Leistungsstufe betrieben werden. Die Eignung der vorhandenen oder zusätzlichen Umwälzpumpe muss fachlich geprüft werden.

Wartung und Kontrolle

Anlage regelmäßig auf Dichtheit, Entlüftung und ausreichenden Volumenstrom prüfen lassen.

Elektrische Komponenten nur durch Fachpersonal kontrollieren lassen.

Bei ungewöhnlichen Geräuschen, Fehlfunktionen oder unzureichender Wärmeabgabe Anlage ausser Betrieb nehmen und fachlich prüfen lassen.

Störungshinweise

Keine Wärmeabgabe	Spannungsversorgung, Schalterstellung, Durchfluss und Anlagendruck fachlich prüfen lassen.
Unzureichende Wärmeabgabe	Leistungsstufe, Volumenstrom und Anlagenhydraulik prüfen lassen.
Sicherheitsabschaltung oder Störung	Gerät nicht weiter betreiben und Fachbetrieb hinzuziehen.

Ausserbetriebnahme

Zur Ausserbetriebnahme den Heizstab ausschalten und die Anlage durch Fachpersonal spannungsfrei schalten lassen, wenn Arbeiten am Gerät oder an der Anlage erforderlich sind. Entleerung, Ausbau oder elektrische Arbeiten dürfen nur fachgerecht erfolgen.

Lieferumfang

Enthalten	MDC PLUS 400 Modul
Enthalten	9,0 kW Heizstab / Elektroheizpatrone EEHPPV9

Technische Daten

Modell	MDC PLUS 400 mit EJK maxi MR ST 9000 / EEHPPV9
Nennleistung	9,0 kW
Spannung	~400 V
Frequenz	~50 Hz
Gewindeanschluss Heizstab	1 1/2 Zoll
Einbaulänge Heizstab	735 mm
Totzone	100 mm
Laenge Modul	850 mm
Minstdurchfluss bei 9,0 kW	514 l/h bzw. ca. 8,57 l/min
Schutzart Nockenschalter	IP65

Dokumentenstand: 16.06.2026 - Datenbasis: bereitgestellte GEMA Tabellen, technische Abbildungen und Produktinformationen zum MDC PLUS 400 sowie zum 9,0 kW Heizstab.